

Was sind die Digital Humanities?

Antwort I: Eine Modeerscheinung 1

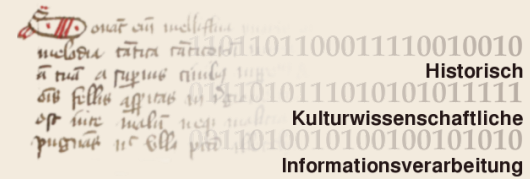
- ❖ Digital Humanities 2012 Hamburg
200 Vorträge / 600 TeilnehmerInnen
- ❖ Digital Humanities 2014 Lausanne
ca. 240 Vorträge / 120 Posters
- ❖ Digital Humanities Deutschland 2014 Passau
40 Einreichungen erwartet / 160 erhalten

Was sind die Digital Humanities?

Antwort I: Eine Modeerscheinung 2

- ❖ Ca. 8 bis 12 Professuren in Deutschland, davon 2 mit mehr als zwei Planstellen
- ❖ Etwa 25 Studiengänge
(<http://www.cceh.uni-koeln.de/eHum/degrees>)

Was sind die Digital Humanities?



~~Antwort I: Eine Modeerscheinung~~

Association for Literary and Linguistic Computing: 1973 -

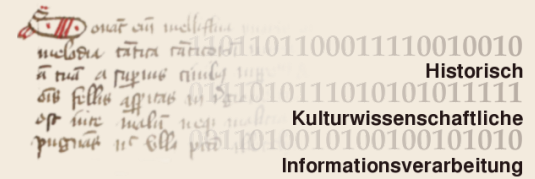
Association for Computing in the Humanities: 1978 –

Allerdings:

ACH / ALLC Konferenz Debrecen 1998 weniger
als 100 Teilnehmerinnen

Wellen, kein linearer Fortschritt ...

Was sind die Digital Humanities?



Antwort II: Philologie mit IT Unterstützung

- ❖ Padre Busa 1949 -
- ❖ „Literary and Linguistic Computing“ 1986 -
- ❖ Text Encoding Initiative 1987 –
- ❖ A Companion to Digital Humanities 2004 -

Was sind die Digital Humanities?

~~Antwort II: Philologie mit IT Unterstützung~~

- ❖ Padre Busa 1949 -
- ❖ „The Use of Computers in Anthropology“
1962 / Busa und Jean Claude Gardin
- ❖ J.C. Gardin *Une archéologie théorique*, 1979
- ❖ Juan A. Barcelo *Computational Intelligence
in Archaeology*, 2009

Was sind die Digital Humanities?

~~Antwort II: Philologie mit IT Unterstützung~~

- ❖ Computers and the Humanities 1966
1 / 12 explizit textbezogen
- ❖ Computers and the Humanities 1967
Erster Aufsatz zur Archäologie
- ❖ Digital Humanities Summer Institute 2014
ca. 60 % textbezogen

Was sind die Digital Humanities?

... und was ist das:

- ❖ Jean Claude Gardin [1955] 1962 -
- ❖ CAA plus Proceedings 1973 -
- ❖ Mindestens 4 Studiengänge in
„Archaeological Computing“ (vel sim.) in
Großbritannien

Was sind die Digital Humanities?

...

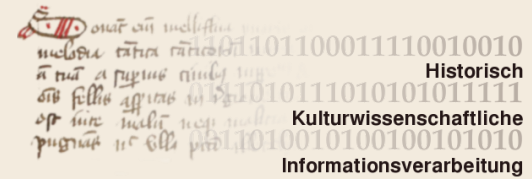
Shawn Graham „Is digital archaeology part of the digital humanities?“

<http://electricarchaeology.ca/2012/11/22/deformative-digital-archaeology/>

Jeremy Hugget „Core or Periphery? Digital Humanities from an Archaeological Perspective“

http://www.cceh.uni-koeln.de/files/Huggett_final.pdf

Was sind die Digital Humanities?



Antwort III: Infrastrukturen

- ❖ Zentrum für Digitale Geisteswissenschaften
(Bayerische Staatsbibliothek und AdW)
- ❖ Digital Research Infrastructure for the Arts and Humanities (DARIAH) ca. 20 Partner in Deutschland; ca. 10 Europäische Länder <http://www.dariah.eu/> - <https://de.dariah.eu/>
- ❖ Project Bamboo (2008 – 2012) <http://www.projectbamboo.org/>

Exkurs: Eine Definition von eScience

Naturwissenschaft in einer Arbeitsumgebung, in der

- (1) der Zugang zur für eine Forschungsfrage benötigten Information,
 - (2) die Analyse dieser Information
 - (3) und die Publikation der gewonnenen Ergebnisse
- gleichermaßen gut durch die (verteilte) Informationstechnologie unterstützt wird.

Exkurs: Eine Definition von eHumanities

Geisteswissenschaft in einer Arbeitsumgebung, in der

(1)der Zugang zur für eine Forschungsfrage benötigten Information,

(2)???

(3)und die Publikation der gewonnenen Ergebnisse

gleichermaßen gut durch die (verteilte) Informationstechnologie unterstützt wird.

Exkurs: Eine Definition von Virtuellen Forschungsumgebungen

Eine konkrete Implementation, die

- (1) für eine Disziplin zentrale Datenquellen so anbietet,
- (2) dass sie mit darauf abgestimmten Analysewerkzeugen analysiert werden können,
- (3) die direkt einen (Open Access) Publikationskanal bedienen,

abgestimmt auf die Bedürfnisse einer genau definierten wissenschaftlichen Community.

Exkurs: Eine Definition von Virtuellen Forschungsumgebungen

Eine konkrete Implementation, die

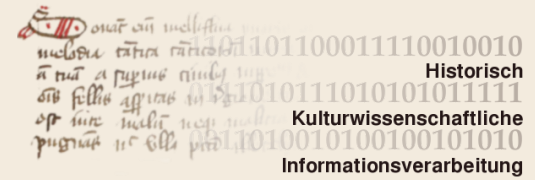
(1) für eine Disziplin zentrale Datenquellen so
anbietet,

(2)???

(3) die direkt einen (Open Access)
Publikationskanal bedienen,

abgestimmt auf die Bedürfnisse einer genau
definierten wissenschaftlichen Community.

Was sind die Digital Humanities?



~~Antwort III: Infrastrukturen~~

(Digitale) Geisteswissenschaften nutzen
Infrastrukturen, sie sind keine.

Was sind die Digital Humanities?

Antwort IV: Geld

Derzeit ca. 20 bis 30 Millionen pro Jahr für e-Humanities / Digital Humanities Förderung vom BMBF.

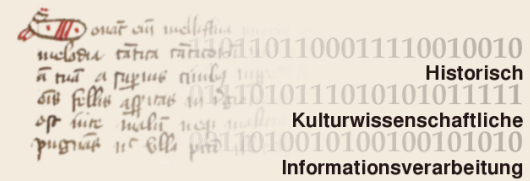
Was sind die Digital Humanities?

~~Antwort IV: Geld~~

Und nach zwei Jahren hatte Pharao einen Traum, wie er stünde am Nil und sähe aus dem Wasser steigen sieben schöne, fette Kühe; die gingen auf der Weide im Grase. Nach diesen sah er andere sieben Kühe aus dem Wasser aufsteigen; die waren hässlich und mager und traten neben die Kühe an das Ufer am Wasser. Und die hässlichen und mageren fraßen die sieben schönen, fetten Kühe.

1. Mose 41, 1-4

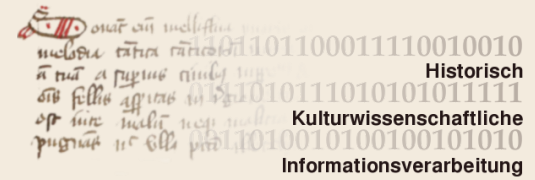
Was sind die Digital Humanities?



Antwort V: Eine intellektuelle Agenda

Unter den Digital Humanities verstehen wir alle Arten geisteswissenschaftlicher Forschung, die versuchen, durch den Einsatz moderner Informationstechnologien oder aus der Informatik abgeleiteter Instrumente inhaltliche Ergebnisse zu erzielen, die ohne den Einsatz dieser Instrumente entweder gar nicht zu erzielen wären, oder nur auf einer niedrigeren Ebene intersubjektiver Nachprüfbarkeit.

Was sind die Digital Humanities?



Antwort V: Eine intellektuelle Agenda

Bedauerlicherweise müssen die Brötchen trotzdem bezahlt werden.

DHd – Eine Anfrage

Digital Humanities im deutschsprachigen Raum

(<https://dig-hum.de/>)

Jahreskonferenz in Passau, 25. bis 28. März 2014

(<http://www.dhd2014.uni-passau.de/>)

DHd – Eine Anfrage

Annahmen:

- (1) In allen geisteswissenschaftlichen Disziplinen gibt es eine vierzigjährige IT Tradition.
- (2) Zwischen den Traditionen einzelner Disziplinen bestehe zahlreiche Überschneidungen.
- (3) Infrastrukturen sollten allen Disziplinen dienen, keine beherrschen.
- (4) Es sollten jetzt Pflöcke eingerammt werden, die noch halten, wenn die digitale Konjunktur wieder zurückgeht.

DHd – Eine Anfrage

Aufgaben:

- (1) Methoden und methodische Qualitätssicherung.
- (2) Anforderungen an Werkzeuge und Möglichkeiten sie zu entwickeln.
- (3) Anforderungen an Infrastrukturen.
- (4) Gemeinsamkeiten der Anforderungen unterschiedlicher Disziplinen.
- (5) Verhältnis zur Informatik.
- (6) Verhältnis zu den Informationseinrichtungen.
- (7) Universitäre Lehre.
- (8) Akademische Karrieren und Publikationswesen.

DHd – Eine Anfrage

Anfrage:

Die DHd wird für mindestens einige dieser Themen Arbeitsgruppen einrichten, die zwischen den Jahreskonferenzen arbeiten und auf ihnen berichten.

Was halten Sie davon, einige davon gemeinsam zwischen AG CAA und DHd zu betreiben?

Herzlichen Dank!

manfred.thaller@uni-koeln.de